

Aschlbach

Forra di Gargazzone,Torrente Eschio,Gargazzone,Aschltal,Aschlerbach,Rio Eschio,Aschl Bach

Angelegt: 2023-03-09 20:54:07	Update: 2025-07-10 20:18:01	Druck: 2026-01-31 08:01:28
Land: Italia / Italy Region: Trentino-Alto Adige Subregion: Bolzano Ort: Gargazzone		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a4 III	Gesamtzeit: 5h10
Zustiegszeit: 1h	Begehungszeit: 4h	Rückwagszeit: 10min
Einstiegshöhe: 580m	Ausstiegshöhe: 310m	Höhendifferenz: 270m
Canyonstrecke: 550m	Höchste Abseilstelle: 45m	Anzahl Abseiler: 12
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: 19.00km ²
Saison: Juni - September	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 3.8 (7)	Beschreibung: ★ 2.5 (4)	Verankerung: ★ 2.7 (7)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x 50m		
Charakteristik: Schöne/technische Schlucht im Porphyrr mit erheblichem Wasserfluss. Seilgeländer zwingend erforderlich.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Anfahrt: von Bozen Süd auf der Schnellstraße Meran-Bozen in Richtung Meran fahren. Dann nehmen Sie die Ausfahrt Gargazzone und parken auf den öffentlichen Parkplätzen oder auf der alten Staatsstraße in der Nähe des Hotels "Zum Turm"		
Zustieg: Zustieg: vom Parkplatz aus folgen Sie den Wegschildern die zum mittelalterlichen Turm (Kröllturm) und nach Verrano/Vöran führen. Nehmen Sie den Weg nach Vöran, der mittels kleiner Brücke den Bach überquert und steil am orografisch rechten Ufer hinaufführt. Folgen Sie dem Weg durch den Wald, bis Sie einen flacheren Abschnitt mit schönem Blick auf das Etschtal erreichen; kurz darauf treffen Sie auf einen Aussichtspunkt mit Bank und Holzkreuz (Höhenmeter ca. 550, Koordinaten 46.590306 11.208284). Hinter dem Kreuz folgen Sie den Wegspur rechts in den Wald; halten Sie die Höhe und gehen in Richtung der Schlucht. Nachdem Sie ein Hanggeröll überwunden haben, sollten Sie auf einen Felsgrat treffen den Sie umgehen müssen. Folgen Sie weiterhin dem Pro canyon-Zeichen, bis Sie die Felsen erreichen, die in die Tiefe führen. Auf einem dieser Felsen leuchtet die Kette des ersten Standplatzes (bei Höhenmeter 600). Von diesem Standplatz aus erreichen Sie mit zwei Abseilstellen von etwa 20 und 45 Metern das Flussbett des Baches		
Zustieg insgesamt kompliziert und ausgesetzt.		
Tour: Bemerkungen: falls Sie wenig Zeit haben, können Sie nur den unteren Teil begehen. Vom Ausstiegsparkplatz gehen Sie etwa für 15-20 Minuten auf der orografisch linken Uferseite des Baches entlang, den Schildern zur Rio Eschio-Schlucht - Aschlbachschlucht sowie zum Turm folgend. Wenn Sie in der Nähe des Turms angekommen sind, nehmen Sie einen kleinen Weg linkerhand, der direkt zum Fuß des gut sichtbaren, höchsten Wasserfalls führt. Ab diesem Punkt wird die Schlucht eng und mit starker Wasserströmung steigen Schwierigkeit und Risiko.		
Zwei Notausstiege: 1. nach dem Hufeisen Wasserfall 2. nach dem 45er, links aufwärts zum Aussichtspunkt		

Rückweg:

Ausstieg: nach der letzten Abseilstelle folgt man dem Weg am rechten Ufer der durch einen Gemüsegarten, in wenigen Minuten zur Straße führt.

Koordinaten:

Canyon Start [46.5903 11.2130](#)

Canyon Ende [46.5875 11.2061](#)

Alternativer Canyon Start [46.5898 11.2111](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [46.5849 11.2041](#)

Begehungen:

2025-07-12 | Judith | ★★★★★ | ⚓ | ⚓ | ⚓ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Schöne Schlucht! Einige tolle Abseilstellen und die Verankerung ist großartig. Wasserstand war Spaß, aber nie eine Gefahr (maschinell übersetzt)

2025-07-10 | System User | ⚓ | ⚓ | ⚓ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Gargazzone Nice canyon. The last part of the access is ok to find. Almost all abseilers are out of the water. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/23837/observations.html>)

2025-07-10 | Bina | ★★★★★ | ⚓ | ⚓ | ⚓ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Tolle Schlucht ⚓. Fast nicht rutschig. Kaltes Wasser. Sehr gut ausgerüstet. Dank der blauweissen Markierungen und den "Fähnchen" Zustieg ab dem Kreuz, mit etwas umherschauen, gefunden. Ein paar Fotos mit Sonne * und ein schönes Wasserstandbild ⚓

2025-07-03 | Federico | ★★★★⚡ | ⚓ | ⚓ | ⚓ | ⚓ Niedrig | 🌟 Begangen

Schöne Schlucht. Alle Ankerplätze sind in sehr gutem Zustand. (maschinell übersetzt)

2024-08-08 | Peisen | ★★★★⚡ | ⚓ | ⚓ | ⚓ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Erneut gut

2024-08-06 | Elke Osswald | ★★★★★ | ⚓ | ⚓ | ⚓ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Sind nur den unteren Teil gegangen. Einstieg an Aussichtspunkt 45 Meter Wasserfall. Danach nur noch 7 Abseiler, max 22 m.

2024-08-05 | Peisen | ★★★★⚡ | ⚓ | ⚓ | ⚓ | ⚓ Niedrig | 🌟 Begangen

Zustieg gut markiert, bis zum Kreuz ein Wanderweg, danach rechts hoch und leicht zum Einstieg. Die ersten beiden Abseiler sind der trockene Einstieg in den canyon. Achtung auf Steinschlag bei nachkommenden Gruppen. Zustieg und canyon nicht so dramatisch empfunden wie beschrieben. Die meisten haken sind so gebohrt, dass man nicht im Wasserstrahl abseilen muss.

2024-08-05 | Peter | ★★★★ | ⚓ | ⚓ | ⚓ | ⚓ Normal | 🌟 Begangen

Einstieg über den Zugang am rechten Ufer mit zwei Abseilstellen an der Felsbastion. Sehr kontinuierlich und einige schöne Tauchgänge möglich. Schöne Aussicht auf das Tal und das Dorf. (maschinell übersetzt)

2023-03-09 | System User | ⚓ | ⚓ |

Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/23837>

2023-03-09 | System User | ⚓ | ⚓ |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/AschlbachCanyon.html>